



## Jüdische Zuwanderer

1. Bitte drucken Sie dieses Merkblatt aus.
2. Anschließend lesen Sie bitte die nachfolgenden Hinweise und die Dokumentenliste sorgfältig durch.
3. Stellen Sie dann bitte Ihre Antragsunterlagen zusammen.
4. Bitte sortieren Sie Ihre Unterlagen in der angegebenen Reihenfolge und haken in der Dokumentenliste ab, welche Unterlagen Sie vorlegen.
5. Markieren Sie bitte die Belehrung am Ende der Dokumentenliste mit einem Haken und unterschreiben die Dokumentenliste unter Angabe von Ort und Datum
6. Füllen Sie danach bitte Ihren Visumantrag aus und unterschreiben ihn.

### Bitte beachten Sie:

Reisen die im Aufnahmebescheid aufgeführten Personen **nicht gemeinsam** aus, kommt für die zurückbleibenden Personen ein Nachzug **nur noch im Rahmen der regulären Familienzusammenführung** in Frage.

### **Folgende Unterlagen sind vorzulegen:**

Kreuzen Sie in den linken Kästchen an, welche Dokumente Sie einreichen (X)		
<b>1</b>	<b>Visumantrag</b>	
<input type="checkbox"/>	Zweifach und in deutscher Sprache ausgefüllt	Das Antragsformular erhalten Sie kostenlos auf der Homepage der Botschaft. Wir empfehlen die Nutzung des VIDEX-Systems zum elektronischen Ausfüllen des Antrags: <a href="https://videx-national.diplo.de/">https://videx-national.diplo.de/</a>
<b>2</b>	<b>Reisedokument</b>	
<input type="checkbox"/>	<b>Für belarussische Staatsangehörige:</b> Reisepass „zur ständigen Wohnsitznahme in Deutschland“ (sog. PP-Pass) bzw. Nationalpass mit entsprechendem Stempel der zuständigen Behörde, wonach Wohnsitz in Deutschland genommen wird. <b>Für russische Staatsangehörige mit Wohnsitz in Belarus:</b> Nationalpass mit Abmeldebestätigung (im Original und mit einer nicht beglaubigten Kopie). <b>Für kasachische Staatsangehörige:</b> Nationalpass mit Ausreiseerlaubnis. <b>Für alle zusätzlich:</b> zwei nicht beglaubigte Kopien der Identifikationsseiten des Passes.	Der Pass muss mindestens zwei leere Seiten aufweisen und innerhalb der vorangegangenen zehn Jahre ausgestellt worden sein.
<b>3</b>	<b>Drei aktuelle Passbilder</b>	
<input type="checkbox"/>	Drei aktuelle, identische, biometrische Passbilder	Das Gesicht muss auf dem Foto frontal aufgenommen, die Augen dürfen nicht bedeckt sein. Bitte zwei Passbilder auf die Antragsformulare aufkleben und eines lose beifügen.
<b>4</b>	<b>Jüdische Zuwanderer</b>	

<input type="checkbox"/>	Aufnahmebescheid des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (im Original mit zwei nicht beglaubigten Kopien)	Die Aufnahmezusage ist grundsätzlich ein Jahr ab Bekanntgabe wirksam und erlischt, wenn das Visum nicht innerhalb dieses Jahres beantragt wurde.
<input type="checkbox"/>	<b>Falls die jüdischen Zuwanderer nicht gemeinsam nach Deutschland reisen:</b> Erklärung durch den/die Antragsteller/in, dass zur Kenntnis genommen wurde, dass zu einem späteren Zeitpunkt ein Nachzug nach Deutschland nur noch im Rahmen der Familienzusammenführung in Frage kommt (zweifach).	
<input type="checkbox"/>	<p><b>Falls der Antragsteller minderjährig ist und beide Eltern sorgeberechtigt sind:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geburtsurkunde mit Apostille und notariell beglaubigter Übersetzung (im Original mit zwei nicht beglaubigten Kopien)</li> <li>- Vorsprache mit dem ebenfalls ausreisenden Elternteil</li> <li>- notariell beglaubigte Einverständniserklärung (s. Textmuster) des verbleibenden sorgeberechtigten Elternteils für die ständige Wohnsitznahme des Kindes in Deutschland, mit Apostille und notariell beglaubigter Übersetzung (im Original mit zwei nicht beglaubigten Kopien) <b>ODER</b></li> <li>- Gerichtsbeschluss über die Ausreise des Kindes ohne Zustimmung des anderen Elternteils.</li> </ul> <hr/> <p><b>Falls nur ein Elternteil sorgeberechtigt ist:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geburtsurkunde des Kindes mit Apostille und notariell beglaubigter Übersetzung (im Original mit zwei nicht beglaubigten Kopien)</li> <li>- Vorsprache zusammen mit diesem Sorgeberechtigten</li> </ul> <p><b>UND</b> Nachweise über die Sorgerechtslage mit Apostille und notariell beglaubigter Übersetzung (im Original mit zwei nicht beglaubigten Kopien), d.h.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sterbeurkunde des anderen Elternteils <b>ODER</b></li> <li>- Bescheinigung über die Eintragung des Vaters nach Angaben der Mutter <b>ODER</b></li> <li>- Gerichtsurteil über den Entzug der Elternrechte</li> </ul>	
<b>5</b>	<b>Reisekrankenversicherung</b>	
<input type="checkbox"/>	Reisekrankenversicherung gültig für einen Zeitraum von 3 Monaten ab Einreise mit einer Mindestdeckungssumme von 30.000 Euro	

Bearbeitungsdauer:  
Etwa 1 bis 2 Wochen.

Sobald das Visum erteilt werden kann, informiert die Visastelle Sie, damit Sie zur Visumabholung vorsprechen können.

Bitte sehen Sie von Sachstandsanfragen ab. Sachstandsanfragen beschleunigen das Visumverfahren nicht. Falls sich im Laufe Ihres Visumverfahrens Rückfragen an Sie ergeben sollten oder zusätzliche Unterlagen vorgelegt werden müssten, würde die Visastelle sich selbstverständlich unaufgefordert direkt an Sie wenden.

- Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich zur Kenntnis genommen habe, dass alle antragsbegründenden Unterlagen möglichst im Original für eventuelle Grenzkontrollen bei der Einreise nach Deutschland mitgeführt werden sollten.

Ort, Datum	Unterschrift (für Minderjährige: Unterschrift der Sorgeberechtigten/des Vormunds)
------------	---